



Gemeinde
Schwabhausen

Gemeinde Schwabhausen
Hauptverwaltung
Münchener Straße 12
85247 Schwabhausen

Antrag auf Unterbringung bei drohender Obdachlosigkeit; Erklärung über persönliche Verhältnisse

Mir droht der Verlust meiner Unterkunft und damit Obdachlosigkeit. Ich bin nicht in der Lage aus eigenen Kräften eine Unterkunft zu beschaffen. Alle anderen Hilfsmittel sind erschöpft. Ich beantrage hiermit, mich vorübergehend in einer Notunterkunft nach Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 LStVG unterzubringen.

I. Angaben zur antragstellenden Person

Verlängerungsantrag

Name, Vornamen, ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum, Geburtsort	Familienstand
	ledig geschieden
	verheiratet verwitwet
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Gemeinde)	
Telefon-Nr. (tagsüber erreichbar)	E-Mail-Adresse

II. Erklärung über persönliche Verhältnisse – Nachweise beifügen! –

Die Unterbringung wird für mich und folgende Familienmitglieder beantragt (Ehegatte, minderjährige Kinder):	
Mir / uns droht Obdachlosigkeit ab:	Bisherige Unterkunft:
Grund des Wohnungsverlustes:	
Ich verfüge über folgendes Einkommen: -	Ich verfüge über folgendes Vermögen:

Ich versichere, dass alle von mir gemachten Angaben vollständig und richtig sind und dass ich Änderungen umgehend der Gemeinde Schwabhausen mitteilen werde.
Mir ist bekannt, dass die Unterbringung gebührenpflichtig ist und dass damit kein Mietverhältnis begründet wird.
Ich wurde darüber informiert, dass Haustiere nicht mitgenommen werden dürfen und dass meine persönlichen Gegenstände (Möbel, Hausrat etc.) nicht eingelagert werden können.
Mir ist bekannt, dass ich in einem Mehrbettzimmer mit einer fremden Person gleichen Geschlechts untergebracht werden kann, sofern dies aus Belegungsgründen erforderlich ist.
Ich bin bereit eine Abtretungserklärung abzugeben, dass meine Unterkunftskosten direkt an die Gemeinde Schwabhausen auszuzahlen sind.
Ich habe keine ansteckenden Krankheiten, bin jedoch auf Verlangen der Gemeinde zu einer amtsärztlichen Untersuchung bereit.
Ich habe von der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Schwabhausen (Obdachlosenunterkunftsbennutzungssatzung -OBS) und der Hausordnung Kenntnis genommen und werde diese einhalten. Auch werde ich etwaige Anordnungen im Zuweisungsbescheid einhalten.

Folgende Nachweise sind vorzulegen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Aufenthaltserlaubnis bei ausländischen Hilfesuchenden
- Einkommensunterlagen (z.B. Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Bescheid über Arbeitslosengeld oder -hilfe, Rentenbescheid, Sozialhilfebescheid, Kindergeldbescheid, Elterngeldbescheid, Erziehungsgeldbescheid, Wohngeldbescheid, Krankengeldbescheid, oder Nachweise über die Antragstellung, aktuelle Kontoauszüge der letzten 3 Monate etc.)
- Nachweise über Schulden, Kreditverträge, Pfändungen, Unterhaltszahlungen (Unterhaltsvereinbarungen)
- Unterlagen, aus welchen die akute Obdachlosigkeit ersichtlich wird (z.B. Räumungsklage, Räumungsurteil –Gerichtsbeschluss-, Mitteilung über Zwangsräumungstermin, Wohnungskündigung des Vermieters, Bescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) über Bleiberecht oder sonstiger Nachweis über den Unterkunftsverlust)

Datenschutzklärung:

Ich wurde darüber informiert und bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zur Prüfung meines Antrages nach Art. 7 LStVG verarbeitet werden.

Ort, Datum

Unterschrift